

Teilrevision Gebührentarif (GT)

Änderung vom [Datum]

Der Kantonsrat von Solothurn

gestützt auf Artikel 131 Absatz 1 Buchstabe a der Verfassung des Kantons Solothurn (KV) vom 8. Juni 1986¹⁾ und § 371 des Gesetzes über die Einführung des Schweizerischen Zivilgesetzbuches (EG ZGB) vom 4. April 1954²⁾ nach Kenntnissnahme von Botschaft und Entwurf des Regierungsrates vom [Datum]

beschliesst:

I.

Der Erlass Gebührentarif (GT) vom 8. März 2016³⁾ (Stand 1. Juli 2022) wird wie folgt geändert:

§ 15 Abs. 2 (aufgehoben)

² Aufgehoben.

§ 136^{bis} (neu)

Eichamt

¹ Die zusätzlich zu den eidgenössischen Eichgebühren erhobenen Auslagenerschädigungen im Messwesen betragen:

- a) Reise und Reisezeit
 - 1) Motorfahrzeug: Kilometererschädigung gemäss § 161 Gesamtarbeitsvertrag (GAV) vom 25. Oktober 2004⁴⁾
 - 2) Fahrzeuganhänger: Kilometererschädigung -20
 - 3) Reisezeit nach dem Stundenansatz gemäss Eichgebührenverordnung (EichGebV) vom 23. November 2005⁵⁾
- b) Wartezeit, soweit diese von der gebührenpflichtigen Person zu verantworten ist, nach dem Stundenansatz gemäss Eichgebührenverordnung (EichGebV) vom 23. November 2005⁶⁾
- c) Transport der nötigen Mess- und Hilfsmittel
 - 1) für Waagen 15-200
 - 2) für Tanksäulen 20-100
 - 3) für Abgasprüfgeräte 20-150
 - 4) weitere Mess- und Hilfsmittel 20-100

¹⁾ BGS [111.1](#).

²⁾ BGS [211.1](#).

³⁾ BGS [615.11](#).

⁴⁾ BGS [126.3](#).

⁵⁾ SR [941.298.1](#).

⁶⁾ SR [941.298.1](#).

[Fundst. od. Gesch.-Nr.]

- d) Mess- und Hilfsmittel, die gemietet werden müssen:
- 1) Eichlastenzug pro Stunde 450-600
 - 2) Gasjustierung von Abgasprüfgeräten nach dem Stundenansatz gemäss Eichgebührenverordnung (EichGebV) vom 23. November 2005¹⁾
 - 3) weitere Mess- und Hilfsmittel nach dem Stundenansatz gemäss Eichgebührenverordnung (EichGebV) vom 23. November 2005²⁾
- e) Justier- und Einstellungsarbeiten nach dem Stundenansatz gemäss Eichgebührenverordnung (EichGebV) vom 23. November 2005³⁾
- f) Einsatz von beigezogenen Dritten pro Stunde 93

§ 138 Abs. 1 (geändert), Abs. 2 (neu)

Kleinspiele (Sachüberschrift geändert)

¹ Die Gebühren für die Bewilligung von Kleinspielen betragen:

- a) (neu) Für Kleinlotterien ein Prozent der Lossumme min. 100, max. 1'000
- b) (neu) Für lokale Sportwetten 100-600
- c) (neu) Für kleine Pokerturniere pro Veranstaltungsort 100-600

² Für die aufsichtsrechtliche Tätigkeit im Bereich der Kleinspiele können ebenfalls Gebühren nach den Ansätzen gemäss Absatz 1 erhoben werden.

II.

Keine Fremdänderungen.

III.

Keine Fremdaufhebungen.

IV.

Der Regierungsrat bestimmt das Inkrafttreten.

Solothurn, ...

Im Namen des Kantonsrates

Susanne Koch Hauser
Präsidentin

Markus Ballmer
Ratssekretär

¹⁾ SR [941.298.1.](#)

²⁾ SR [941.298.1.](#)

³⁾ SR [941.298.1.](#)

[Fundst. od. Gesch.-Nr.]

Dieser Beschluss unterliegt dem fakultativen Referendum.